

Wirtschaft

09.08.2008, 12:09 UHR

2008 wird zu Rekordjahr beim Stromexport



Das Jahr 2008 soll zu einem Rekordjahr beim Stromexport werden.



Berlin - Die deutschen Energieversorger werden laut «Berliner Zeitung» 2008 voraussichtlich mehr Strom ins Ausland exportieren als je zuvor. Dem Bericht zufolge beläuft sich der Exportüberschuss allein im ersten Halbjahr auf 14,4 Terawattstunden.

Das entspräche etwa der Jahresleistung zweier Kernkraftwerke. Im Vorjahr waren es im gleichen Zeitraum nur 10,8

Terawattstunden. Dies würden erste Zahlen

der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen belegen. Auf das ganze Jahr 2008 gerechnet dürfte damit das bisherige Rekordjahr 2006 übertroffen werden. Damals belief sich der Jahresüberschuss auf 19,8 Terawattstunden.

Der Exportboom bei Strom findet dem Bericht zufolge statt, obwohl 2007 und 2008 mehrere Atomkraftwerke wegen technischer Probleme nicht oder nur zeitweise am Netz waren. Bundesumweltminister Sigmar Gabriel (SPD) sagte der Zeitung: «Obwohl mehrere Atomkraftwerke wegen technischer Probleme still standen, werden die deutschen Energieversorger in diesem Jahr voraussichtlich so viel Strom exportieren wie nie zuvor. Dennoch sind nirgendwo in Deutschland die Lichter ausgegangen. Das zeigt einmal mehr, dass das Gerede von der angeblichen Unverzichtbarkeit der Atomenergie Quatsch ist.»

© dpa

Weitere Artikel aus dem Ressort:

- [Karstadt verhagelt Arcandor-Bilanz](#)
- [Axel Springer mit 11,1 Prozent Umsatzplus](#)
- [Conti: Aufsichtsrat trifft sich zu Krisensitzung](#)
- [Hypo Real Estate mit Gewinneinbruch](#)
- [Wirtschaft im zweiten Quartal offenbar geschrumpft](#)
- [Entspannung in Georgien: Ölpreise geben nach](#)

